

Sehr geehrte Damen und Herren,

Nur ein Jahr nach Unterzeichnung des Élysée-Vertrags ist die Städtepartnerschaft zwischen Epinay zur Seine und Oberursel entstanden. Das mit diesem Vertrag beabsichtigte Ziel, die engen Bindungen zwischen Deutschland und Frankreich nicht nur durch politische Zusammenarbeit, sondern gerade durch die Beziehungen zwischen den Menschen zu stärken, ist seit 60 Jahren ein Erfolgsrezept. Wir feiern heute aber auch unser 35-jähriges Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Rushmoor, für die das Gleiche gilt. Anlässlich einer gelungenen Bürgerreise zu unseren dortigen Freundinnen und Freunden durften wir nicht nur eine großartige Gastfreundschaft erleben, vielmehr fanden interessante und lehrreiche Gespräche statt, die einen tiefen Einblick in die derzeitige Situation Großbritanniens ermöglichten. Leider können wir das 20. Jubiläum mit Lomonossow aus bekannten Gründen nicht feiern.

Europa hält das Versprechen von Freiheit und Frieden, von Rechtsstaat, Demokratie und Menschenwürde. Derzeit ist die europäische Wertegemeinschaft jedoch bedroht und gefordert wie selten zuvor. Wir dürfen deswegen nie aufhören, uns für unsere Werte zu engagieren, im Großen wie im Kleinen, auf globaler, nationaler und ebenso auf lokaler Ebene. Die Städtepartnerschaften bieten dazu eine hervorragende Gelegenheit.

Doch wie geht es weiter? Die Jahre sind nicht stehen geblieben und wir alle sind mit den Partnerschaften älter geworden. Für deren Zukunft ist daher ein neuer Aufbruch nötig. Jüngere und mehr Menschen in Epinay und Rushmoor, wie auch in Oberursel, müssen für unser gemeinsames Projekt begeistert und aktiviert werden. Ein erster Ansatz sind die besten Beziehungen zu den Verantwortlichen der Feldbergschule, die sich mit unglaublichem Engagement in unsere Stadtgesellschaft einbringen. Im Jubiläumsjahr der Verschwisterung brauchen wir einen neuen Impuls. Wir möchten uns dafür einsetzen, die Partnerschaft mit neuem Leben und frischen Ideen zu erfüllen. Lassen Sie uns das Jubiläumsjahr dazu zum Anlass nehmen. Der Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften wird bei einem gemeinsamen Workshop

darüber beraten und anschließend konkrete Maßnahmen ergreifen, damit die britisch-französisch-deutsche Freundschaft auch für unsere Enkel und Urenkel erlebbar bleibt.

Denn wo Begegnung ist, wächst Verständnis,

wo Verständnis ist, wächst Freundschaft,

wo Freundschaft ist, wächst Frieden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit